

Wozu genau soll diese Cloud gut sein?

Allgemein: Um hilfreiche Unterlagen für das Komedia-Studium in einer einzelnen Cloud zu halten und sie allen zur Verfügung zu stellen.

Speziell: Um die Unzulänglichkeiten von Dropbox und Co. zu umgehen, z.B. der mangelnden Nutzerrechtverwaltung.

Wie die Cloud zu nutzen ist haben wir in unseren Richtlinien definiert.

Ist der FSR für die Komedia-Cloud zuständig?

Nein. Für Verantwortlichkeiten bitte in den Disclaimer schauen.

Wenn ihr technische Probleme, Feedback oder Fragen aller Art habt wendet euch bitte an kontakt@komediacloud.de

Muss man für die Komedia-Cloud bezahlen? Wie finanziert sie sich?

Die Komedia-Cloud ist für jeden, der sich registriert absolut kosten- und werbefrei. Aktuell stellen wir aus eigenen Mitteln die Ressourcen. Sollte sich an einem der Punkte irgendwie, irgendwann mal was ändern, werden wir das frühzeitig und transparent bekannt geben.

Ich kann mich nicht registrieren, wieso?

Registration ist ausschließlich mit der studentischen Uni-Mail möglich (xyz@stud.uni-due.de). Aktuell ist eure Email ebenfalls gleich dem Login/Nick. Wir haben keine weitere Verknüpfung mit den Uni-Servern, daher könnt ihr ein beliebiges Passwort wählen.

Ich kann keine Daten (mehr) hochladen?

Wir haben jedem Nutzer aktuell einen minimalen privaten Speicher eingerichtet. Es geht hier nicht darum jedem einen privaten Dropbox-Ersatz zu liefern, sondern endlich eine gemeinsame und semesterübergreifende Cloud bereitzustellen, in der Dinge wie Zusammenfassungen, Mitschriften und Notizen bereitgestellt werden können.

Bitte nutzt die vorgegebenen Ordner, nur dort sind die Dateien für alle verfügbar und euer Upload quasi unbegrenzt.

Was ist mit den Alumni?

Daran arbeiten wir gerade noch. Geplant ist, dass Absolventen einen lesenden Zugriff auf die Inhalte bekommen.

Ich nutze Sciebo, kann ich mich mit meinem Desktopclient parallel in die Komedia-Cloud hängen?

Leider gab uns die Uni damals keine genauen Auskünfte über "Sciebo". Beide Wolken basieren auf der Owncloud-Architektur und nach aktuellem Stand kann man lediglich einen Server pro Client nutzen.

Als Lösungsweg steht euch allerdings die Möglichkeit offen, den Desktopclient mehrfach zu installieren. Beide Clients können sich mit dem jeweiligen Server verbinden.

Eine Anleitung findet ihr z.B. hier <http://www.linux-welten.de/owncloud-mehrere-server/>